

Dreiundsechzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica : 1. Januar 1998 bis 31. Dezember 1998

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **99 (1999)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dreiundsechzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica

1. Januar 1998 bis 31. Dezember 1998

Stiftungsrat

Gegenüber dem Vorjahr erfuhr die Zusammensetzung des Stiftungsrates keine Mutation. Er setzt sich auch weiterhin wie folgt zusammen: Dr. Hansjörg Reinau (Vorsteher), Prof. Dr. Ludwig Berger (Statthalter), Dorli Felber (Kassierin und Sekretärin), Käthi Mohler (Aktuarin), Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann (Beisitzerin), Dr. Christoph Jungck (Beisitzer), Helga von Graevenitz (Delegierte des Kantons BL), Dr. Rudolf d'Aujourd'hui (Delegierter des Kantons BS), Dr. Elisabeth Bleuer (Delegierte des Kantons AG), Hansjörg Steiner (Delegierter der Gemeinde Augst) sowie Dr. Alex Furger (Römerstadt Augusta Raurica) und Daniel Suter (Römerstadt Augusta Raurica) mit beratender Stimme.

Der Stiftungsrat befasste sich im Berichtsjahr mit seinen traditionellen Aufgaben, u. a. mit den Vorbereitungen von Veranstaltungen und mit der Finanzierung von Publikationen über Augst und Kaiseraugst.

Veranstaltungen

Am 27. März wurde die gemeinsam mit der Stadt Budapest organisierte Ausstellung «Out of Rome» in Augst eröffnet. Am 13. Mai und am 6. Juni nahmen viele Kontribuentinnen und Kontribuenten die Gelegenheit wahr, sich durch die Ausstellung führen zu lassen.

Am 19. September präsentierten Hans Sütterlin und Georg Matter die aufsehenerregenden Ergebnisse der Grabungen auf dem Areal der Firma E. Frey in Augst; auf besondere Aufmerksamkeit stiess dabei ein vollständig erhaltenes unterirdisches Gewölbe, das der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll. Anschliessend führte uns Urs Müller durch die neue Grabung «Löwen» in Kaiseraugst.

Dr. Sabine Deschler-Erb demonstrierte am 9. Dezember in einem Vortrag unter dem Titel «Vom Amulett bis zur Zierleiste – Das Abenteuer Archäologie im Depot» im Kollegiengebäude der Universität, wie aufschlussreich eine genaue Untersuchung der im Keller des Augster Römermuseums gelagerten Beinartefakte sein kann.

Der Vorsteher: *Hj. Reinau*